

3. Leistung und Produktion

3.1. Verkehrsleistung

3.1.1. Verkehrsdurchführung

Im Jahre 1976 fanden zahlreiche Höhepunkte, die größere Auswirkungen auf die Verkehrsdurchführung hatten, statt.

Das 1. Quartal wurde durch extreme Witterungseinflüsse gekennzeichnet. Im Monat Januar traten durch die Stürme erhebliche Verkehrsstörungen durch umgestürzte Säule, die auf Oberleitungen oder Fahrbahnen fielen, auf. Ende Januar wurde der Fahrbetrieb wegen Hochwasser eingestellt. Durch Straßenglätte und Schneefall traten im Monat Februar Unregelmäßigkeiten im Frühberufsverkehr im KOL-Sektor auf.

Im II. Quartal konnte die Verkehrsdurchführung befriedigen. Der Wageneinsatz konnte konstant gehalten werden. Es häuften sich im Mai und Juni Stromstörungen und im Monat Juni die Wagenschäden auf der Strecke. Im Berichtszeitraum wurden alle operativen Kräfte zur Sicherung der Verkehrsdurchführung eingesetzt (z. B. von SEV). Dabei lassen die gezeigten Leistungen der operativen Verkehrsleitung und die hohe Einsatzbereitschaft der Reparaturwagen Straßenbahn besonders unterstrichen werden.

Durch Neuregelungen von Kreuzungen und Installieren von Anpfeifanlagen traten Fahrplanunpünktlichkeiten bis zu 10 Minuten auf (z. B. zwei Linksabbiegerspuren an Platz der Einheit - dadurch Fahrplanunpünktlichkeiten der Linien 78, 79; spurgezielte Anpfeifanlage an der Kreuzung Cossebauder-/Marthaer Str.; sowie die Linksabbiegerspur im Gleisbereich der Lin. 1 aus Richtung Cossebaude; Verkehrsbehinderungen der Linien durch starken Individualverkehr Verspätungen bis zu 10 Minuten).

Im Monat Mai gab es folgende Veränderungen im Liniennetz:

Ab Montag, 3. Mai 1976, wurde die Berufsverkehrslinie 74 verlängert und verkehrt zwischen Cotta (Hörigstr.) - Wilder Mann. Nachdem durch das Verkehrs- und Tiefbaukombinat sowie das Bereich Verkehrsanlagen unseres Betriebes zu Ehren des IX. Parteitagess die Gleisstrasse und Gleisschleife Zschernitz fertiggestellt wurde, konnte am 15. Mai 1976 der Straßenbahnbetrieb der Linie 16 Redebeul Ost (Schillerstr.) - Zschernitz und Linie 26 Johannstadt - Zschernitz aufgenommen werden.

Mit Inbetriebnahme des Straßenbahnverkehrs in Zschernitz wurde die KOL-Linie 89 nach dem Hp. Strehlen über die Köhlstr. verlängert. Gleichzeitig veränderte sich der Fahrtweg der Linie 72, die nur bis Hauptbahnhof fährt. Der Schwerpunkt der Verkehrsdurchführung im Monat Juni lag auf der Vorbereitung und Durchführung der 16. Arbeiterfestspiele. In Vorbereitung der Arbeiterfestspiele wurden die gesamten Wagenbeschilderungen erneuert, neue Orientungspläne und Aushänge für die